



„Mit FRITZ! macht das Lernen Spaß. Mit ihrer enormen Funktionalität eignen sich die FRITZ!Box-Produkte ideal für unseren Unterricht.“

Dipl.-Päd. Ing. Christian Hilpold,
Leiter Ausbildungszentrum Elektronik/
Netzwerktechnik an der HTL Innsbruck

Die Ausbildung an der FRITZ!Box und Patchfeldern

Praxisnahe Ausbildung: FRITZ!Box im Einsatz an der HTL Innsbruck

Am Competence Centre HTL Anichstraße werden die zukünftigen Netzwerk-Profis Österreichs ausgebildet. Um eine bestmögliche und praxisnahe Ausbildung zu garantieren, kommen dabei die FRITZ!-Produkte von AVM zum Einsatz.

Die Höhere Technische Lehranstalt (HTL) Anichstraße ist eine der renommiertesten Ausbildungsstätten Österreichs für angehende Technikerinnen und Techniker. Hier verbinden sich klassische Schulbildung mit praxisnaher Ausbildung in Bereichen wie Netzwerktechnik, Elektronik und IT. Um die künftigen Netzwerkexperten optimal auszubilden, setzt die HTL Innsbruck seit Herbst 2024 auf die FRITZ!-Produkte von AVM. Dadurch sind die Absolventinnen und Absolventen bestens für ihre berufliche Zukunft gerüstet – sei es in der Industrie, der IT oder im weiterführenden Studium.

Von der Theorie in die Praxis – mit FRITZ!

„Die Vernetzung gewinnt immer weiter an Bedeutung und wir wollen unsere Schülerinnen und Schüler im Unterricht nicht nur die Theorie, sondern auch das Praxiswissen der Netzwerktechnik vermitteln,“



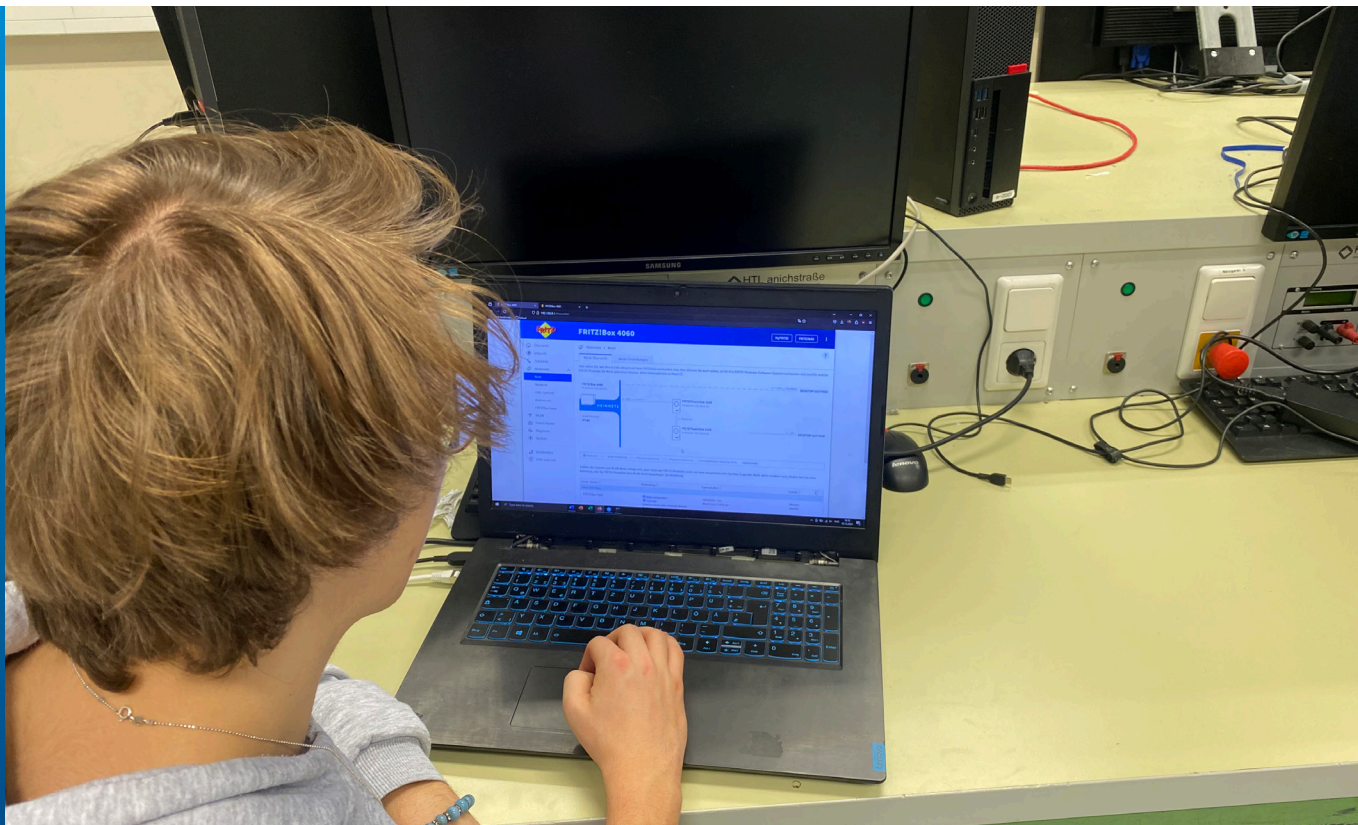
CCA - COMPETENCE CENTRE
HTL Anichstraße

Kunde

CCA - Competence Centre HTL
Anichstraße

FRITZ!-Produkte

- 20 x FRITZ!Box 4060
- 1 x FRITZ!Box 6850 5G
- 10 x FRITZ!Repeater 1200 AX
- Diverse FRITZ!Powerline- und Smart-Home-Geräte



beschreibt Dipl.-Päd. Ing. Christian Hilpold, Leiter des Ausbildungszentrums Elektronik und Netzwerktechnik, die Philosophie der HTL Anichstraße. Dabei spielt die FRITZ!Box eine wichtige Rolle.

„Die FRITZ!Box hat sich als das ideale All-in-One-Gerät für unsere Ausbildung erwiesen“, so Christian Hilpold. „Sie bietet deutlich mehr Funktionalität als andere Produkte und deckt alle wichtigen Technologien ab. Das gilt für die Anschlusstechnik, wo AVM mit Glasfaser, Kabel, Festnetz-DSL und Mobilfunk alle Bereiche abdeckt, aber auch für die Partnerprodukte wie Wi-Fi-Repeater und Smart-Home-Lösungen, die immer mehr an Relevanz gewinnen.“

In der täglichen Praxis nutzen die Schülerinnen und Schüler der HTL die FRITZ!Box, um von der Einrichtung und Konfiguration bis hin zur Absicherung von Netzwerken alles zu lernen. Besonders beliebt sind Übungen zur Wi-Fi-

Ausleuchtung und zur Einrichtung von VPN-Verbindungen mit WireGuard und IPsec. Auch die Konfiguration von DHCP-Servern und IP-Adressbereichen gehört zum Unterrichtsalltag.

„Mit FRITZ! macht das Lernen Spaß“, berichtet Hilpold. „Die Benutzeroberfläche ist klar strukturiert und die Produkte sind äußerst zuverlässig. Das hilft nicht nur unseren Schülerinnen und Schülern, sondern erleichtert auch uns Lehrkräften die Arbeit.“

Ein Netzwerk, das begeistert

Insgesamt sind an der HTL Anichstraße über 20 FRITZ!Box 4060 Modelle im Einsatz, ergänzt durch eine FRITZ!Box 6850 5G für mobile Internetverbindungen. Darüber hinaus kommen Wi-Fi-Repeater wie der FRITZ!Repeater 1200 AX, FRITZ!Powerline-Produkte und Smart-Home-Geräte wie die FRITZ!DECT-Steckdosen zum Einsatz.

Über das CCA - Competence Centre HTL AnichstraßeG

Die HTL Anichstraße, eine der führenden technischen Lehranstalten Österreichs, bietet eine breit gefächerte Ausbildung in Biomedizin- und Gesundheitstechnik, Elektronik und Technische Informatik, Netzwerktechnik, Elektrotechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsinformatik und weiteren Bereichen. Mit über 1.800 Schülerinnen und Schülern und 90 Lehrkräften bildet sie seit Jahrzehnten die nächste Generation von Technikern und Ingenieuren aus.

Mit dieser breiten Produktpalette lernen die Schülerinnen und Schüler, wie Netzwerke effizient eingerichtet und verwaltet werden – und wie sie moderne Technologien etwa fürs Smart Home in die Netzwerktechnik integrieren können.

Neben der Qualität war auch die Zusammenarbeit entscheidend

Für die HTL Anichstraße war die Entscheidung für FRITZ!-Produkte nicht nur eine technische, sondern auch eine strategische Wahl. „Mit AVM haben wir einen Partner gewonnen, der nicht nur qualitativ hochwertige Produkte liefert, sondern auch die Zusammenarbeit ernst nimmt“, betont Hilpold. „Andere Hersteller waren oft zu langsam oder wenig flexibel. Mit FRITZ! haben wir eine Lösung, die auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten ist.“



Fazit

Indem die HTL Anichstraße ihre Schülerinnen und Schüler mit den FRITZ!-Produkten ausbildet, sind die Absolventen bestens auf die Zukunft vorbereitet. Schließlich bieten die FRITZ!Box, die FRITZ!Repeater sowie die FRITZ!Powerline-Adapter und Smart-Home-Lösungen von AVM deutlich mehr Funktionalität als andere Produkte – und decken zudem alle wichtigen Technologien ab.